

Bremsverzögerung von Mofas

1994, pp. 195 - 199 (#7/8)

Mit 10 Mofas unterschiedlicher Hersteller und Bauart wurden Bremsversuche auf trockenem und nassem Asphalt sowie auf Schotterfeldweg durchgeführt. Die Meßwerte wurden mit einem Verzögerungsmeßgerät der Fa. Motometer erfaßt. Versuchsfahrer waren die Fahrzeugbesitzer sowie Fahrer im Anfänger- bzw. Fortgeschrittenenstadium. Beim Bremsen mit der Vorderradbremse ergab sich je nach Fahrbahn ein Mittelwert von 27 - 30% Abbremsung, Bremsung nur mit der Hinterradbremse ergab 27 - 35%. Wurden beide Bremsen verwendet ergab sich ein Mittel von 43 - 51% Abbremsung. Bei einer Befragung über die Bremsgewohnheiten der Fahrer stellte sich eine Bevorzugung der Hinterradbremse mit 50% gegenüber 10% Vorderrad und 40% beide Bremsen heraus.

Brake tests have been made to measure the deceleration of 10 different mopeds on wet and dry asphalt as well as on dust road. The measuring device was a decelerometer of the firm Motometer. Testdrivers were owners, beginners and advanced drivers.

Results: When braking only with the front brake, a mean value of deceleration between 27% and 30% - depending on the surface - was reached; when using only rear brake, the mean value was 27% to 35%, with both brakes it was between 43% and 51%. When asked about their braking habits, 10% of the owners responded that they prefer using the front brake only, 50% just the rear brake and 40% use both brakes simultaneously.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)
- [5 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Burg, H.](#); [Schlögl, B.](#): Bremsverzögerung von Mofas. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 32 (1994), pp. 195 - 199 (#7/8)

Inhaltsangabe

Es wurden mit 10 Mofas unterschiedlicher Hersteller und Bauart Bremsversuche auf trockenem und nassen Asphalt sowie auf einem Schotterfeldweg durchgeführt. Beim Bremsen mit der Vorderradbremse wurden je nach Fahrbahn mittlere Abbremswerte von 27-30%, bei alleiniger Nutzung der Hinterradbremse 27-35% und bei Verwendung beider Bremsen 43-51% erreicht.

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 1979 #6 [Das Bremsvermögen schwerer Motorräder](#)
- 1979 #7/8 [Das Bremsverhalten von Zweiradfahrern in der Unfallsituation](#)
- 1990 #12 [Verzögerungswerte von Zweirädern](#)
- 1990 #10 [Die Geschwindigkeitsrückrechnung bei Motorradbremsungen](#)
- 1991 #2 [Bremsverzögerung von Fahrrädern](#)
- 1993 #3 [Neue Untersuchungsergebnisse zum Bremsverhalten von Motorradfahrern](#)
- 1994 #7/8 [Bremsverzögerung von Mofas](#)
- 1995 #11 [Bremsverzögerungen einer Geländemaschine / Enduro](#)
- 1996 #11 [Verzögerungen von Enduro-Motorrädern](#)
- 2006 #3 [Bremsversuche mit dem Kleinkraftrad S 50 / S 51](#)
- 2007 #5 [Bremsverzögerungen und Sturzeinleitung von Motorrädern](#)
- 2008 #11 [Bremsverzögerungen moderner Krafträder mit Normalfahrern](#)

Weitere Infos zum Thema

- 2008 [GWZ-Tabelle](#)

Weitere Infos zum Thema